

Hilft **TEBONIN konzent 240 mg** gegen Altersvergesslichkeit ?

Ja, TEBONIN konzent 240mg kann bei altersbedingten kognitiven Beeinträchtigungen und nachlassender Gedächtnisleistung unterstützen.

Das pflanzliche Arzneimittel enthält den **Ginkgo-Spezialextrakt EGb 761®**, welcher nachweislich die Durchblutung im Gehirn fördert, die Vernetzung der Nervenzellen unterstützt und die Sauerstoffversorgung verbessert.

Hier sind die wichtigsten Fakten zur Wirkung, Dosierung und wichtigen Einschränkungen im Überblick:

Wirkungsweise im Gehirn

- **Durchblutungsförderung:** Der Extrakt sorgt dafür, dass selbst feinste Blutgefäße im Gehirn besser mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgt werden.
- **Zellschutz:** Er verbessert die Anpassungsfähigkeit und Vernetzung der Nervenzellen.
- **Begleitsymptome:** Neben Vergesslichkeit kann das Mittel auch bei altersbedingtem Schwindel oder Ohrensausen (Tinnitus) helfen, sofern diese auf Durchblutungsstörungen zurückzuführen sind.

Empfohlene Dosierung und Anwendung

- **Richtige Dosis:** Bei nachlassender Gedächtnisleistung empfehlen Experten eine tägliche Dosis von **240 mg** des Ginkgo-Spezialextrakts.
Diese Menge ist beispielsweise in einer einzelnen Tablette *Tebonin konzent 240 mg* enthalten.
- **Dauer der Einnahme:** Eine spürbare Wirkung tritt nicht sofort ein. Das Medikament sollte kontinuierlich über einen Zeitraum von **mindestens acht Wochen** eingenommen werden.

Wichtige Einschränkungen und Sicherheitshinweise

- **Keine Heilung bei Demenz:** Das Präparat kann eine fortschreitende Demenz (wie Alzheimer) nicht heilen, sondern wird bei leichteren Formen lediglich zur unterstützenden Behandlung eingesetzt, um die Lebensqualität zu verbessern.
- **Wechselwirkungen:** Da Ginkgo die Durchblutung anregt, kann es die Wirkung von gerinnungshemmenden Medikamenten (Blutverdünnern) verstärken.
- **Gegenanzeigen:** Bei einer bekannten erhöhten Blutungsneigung oder Epilepsie sollte das Mittel nicht oder nur nach Rücksprache mit einem Arzt eingenommen werden.
- **Ärztliche Abklärung:** Bevor Sie oder Ihre Angehörigen mit der Einnahme starten, sollte ein Arzt abklären, ob es sich um normale Altersvergesslichkeit oder um die ersten Anzeichen einer beginnenden Demenzerkrankung handelt